

berechtigung vom 1./1. 1932 ab. Anschließend erfolgte laut gleicher G.-V. die Wiedererhöhung des A.-K. von 352 000 RM auf 2 000 000 RM durch Ausgabe von St.-Akt., div.-ber. ab 1./1. 1932 gegen Einbringung von Forderungen bzw. gegen Zeichnung.

**Hypothekar-Anleihe: 9 Mill. M** (aufgewertet auf 112 033 RM) von 1920 in 4½ % Oblig., rückzahlbar zu 102 %, Stücke zu 1000 M (aufgewertet mit 12 RM),

lautend auf den Namen der Berliner Handels-Gesellschaft oder an deren Order und durch Indossament übertragbar. Zs. 1./4. und 1./10. Tilgung ab 1./4. 1926 bis 1950; erste Rückzahlung 1./4. 1926, letzte 1./4. 1950; ab 1926 verstärkte Tilgung oder Totalkündigung zulässig. Zahlstellen: Berlin: Berliner Handels-Ges. Kurs: Die Anleihe wurde bis 1926 in Berlin notiert.

### Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932	
<b>Aktiva</b>	GM	RM	RM	RM	RM	RM	
Anlagevermögen:							
Grundstücke ohne Berücksichtigung von Bau- lichkeiten . . . . .	540 000	669 646	649 681	649 681	587 550	395 681	
Fabrikgebäude mit Zubehör . . . . .	1 370 000	1 779 600	1 726 000	1 682 500	1 522 890	1 107 400	
Wohngebäude mit Grundstück . . . . .	100 000	29 075	11 070	10 665	10 260	—	
Maschinen und Transportanlagen . . . . .	675 000	710 000	689 000	609 000	504 000	407 000	
Werkzeuge, Modelle und Gesenke . . . . .	75 000	80 000	80 000	90 000	70 000	50 000	
Mobilien und Utensilien . . . . .	50 000	60 000	40 000	35 000	30 000	20 000	
Patente . . . . .	1	1	1	1	1	1	
Beteiligungen . . . . .	620 116	470 499	477 448	460 709	530 653	442 455	
Umlaufvermögen:							
Vorräte: Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe . . . . .	} 2 942 546	2 194 885	2 631 541	2 182 043	} 1 736 234	761 358	
Halbfertige Erzeugnisse . . . . .		3 108 157	3 663 586	2 898 536		798 663	
Fertige Erzeugnisse . . . . .		Unter „Beteiligungen“ mitverbucht				297 033	
Wertpapiere . . . . .	—	—	—	—	—	16 890	
Eigene Aktien (nom. 2000 RM) . . . . .	—	—	—	—	—	800	
Hypothekendarlehen . . . . .	—	—	—	42 500	30 000	30 000	
Forderungen für Warenlieferungen und Leistungen . . . . .	} 1 278 519	2 079 585	1 620 703	1 124 814	1 025 068	1 220 109	
Bankguthaben . . . . .		—	—	—	—	—	845
Wechsel . . . . .		25 067	23 622	39 221	80 910	35 254	23 327
Kasse, Notenbank, Postscheck . . . . .	—	—	—	—	—	17 941	
Bürgschaften . . . . .	—	(215 500)	(5 500)	(500)	(500)	—	
Verlust . . . . .	—	1 241 663	889 132	1 179 036	—	—	
<b>Summa</b>	<b>7 676 250</b>	<b>12 446 736</b>	<b>12 517 386</b>	<b>11 045 398</b>	<b>6 081 909</b>	<b>5 615 990</b>	
<b>Passiva</b>							
Aktienkapital . . . . .	5 755 000	5 005 000	5 005 000	5 005 000	2 000 000	2 000 000	
Gesetzlicher Reservefonds . . . . .	575 500	—	—	—	200 000	200 000	
Rückstellungen . . . . .	—	—	264 239	128 304	111 598	65 049	
Dalkredere . . . . .	—	—	—	—	—	186 121	
Verbindlichkeiten:							
Teilschuldverschreibungen . . . . .	112 033	112 033	112 033	112 033	112 033	88 380	
Darlehen . . . . .	—	—	—	—	—	200 000	
Hypotheken . . . . .	4 500	165 368	136 320	136 120	136 120	127 000	
Anzahlungen . . . . .	—	428 510	257 768	185 601	—	93 645	
Verbindlichkeiten für Warenlieferungen und Leistungen . . . . .	} 1 229 216	6 735 823	6 492 024	5 097 838	1 924 638	1 302 741	
Verbindlichkeiten gegenüber abhängigen Ge- sellschaften . . . . .		—	—	—	—	—	266 087
Bankverbindlichkeiten . . . . .		—	—	—	—	1 373 554	981 045
Akzente . . . . .	—	—	250 000	380 192	223 965	30 384	
Unerhobene Dividende . . . . .	—	—	—	309	—	—	
Bürgschaften . . . . .	—	(215 500)	(5 500)	(500)	(500)	—	
Posten zur Rechnungsabgrenzung . . . . .	—	—	—	—	—	75 540	
<b>Summa</b>	<b>7 676 250</b>	<b>12 446 736</b>	<b>12 517 386</b>	<b>11 045 398</b>	<b>6 081 909</b>	<b>5 615 990</b>	

### Gewinn- und Verlust - Rechnungen

<b>Debet</b>						
Verlust-Vortrag vom Vorjahr . . . . .		4 935	1 241 663	889 132	—	—
Löhne und Gehälter . . . . .		—	—	—	2 023 553	1 771 619
Soziale Abgaben . . . . .		—	—	—	138 051	124 020
Abschreibungen auf Anlagen . . . . .		328 523	447 710	337 141	180 566	148 749
Andere Abschreibungen . . . . .		828 481	—	—	—	264 838
Zinsen . . . . .		—	—	—	337 015	244 162
Besitzsteuern . . . . .		—	—	—	—	69 471
Sonstige Steuern . . . . .		—	—	—	135 423	101 425
Sonstige Aufwendungen . . . . .		—	—	—	—	953 445
Handlungs-Unkosten . . . . .		2 548 481	2 184 366	2 249 360	1 042 019	—
<b>Summa</b>		<b>3 710 422</b>	<b>3 873 741</b>	<b>3 475 635</b>	<b>3 856 628</b>	<b>3 677 729</b>
<b>Kredit</b>						
Betriebs-Überschuß . . . . .		2 468 758	2 984 609	2 296 598	2 800 604	3 827 729
Brutto-Ertrag gemäß § 261 HGB. . . . .		—	—	—	—	148 467
Außerordentliche Erträge . . . . .		—	—	—	—	1 533
Verlust . . . . .		1 241 663	889 132	1 179 036	1 056 024	—
<b>Summa</b>		<b>3 710 422</b>	<b>3 873 741</b>	<b>3 475 635</b>	<b>3 856 628</b>	<b>3 677 729</b>

Verbindlichkeiten aus der Weitergabe von Kundenwechseln und Schecks betragen am 31./12. 1932 1 282 200 RM gegen 1 760 364 RM im Vorjahr. Die Gesamtbeiträge der ordentlichen und der stellvertretenden fünf Mitglieder des Vorstandes beliefen sich für 1932 auf 104 045 RM, des Aufsichtsrates auf 12 875 RM.